



Seit 2010 haben wir unser Team mit Frau Dr. med. N. Achajew (Fachärztin für Nuklearmedizin) verstärkt.

Was Sie zur Untersuchung mitbringen sollten:

- **Befundberichte von Voruntersuchungen**
(falls nicht aus unserer Praxis stammend)
- **Überweisungsschein**
vom Hausarzt/Facharzt
- **Versichertenkarte**

dia.log Diagnostische Radiologie
Altötting

Dr. med. Christoph Seifried
Arzt für radiologische Diagnostik

Dr. med. Birgit Wagner
Ärztin für Diagnostische Radiologie

Dr. med. Hubert Lex
Arzt für radiologische Diagnostik

Dr. med. Nelli Achajew
Fachärztin für Nuklearmedizin

Praxis:
Kreisklinik Altötting
Vinzenz-von-Paul-Str. 10
D-84503 Altötting

Web: www.moderne-diagnose.de
Email: info@dialog-altoetting.de

Unsere Sprechzeiten:
Montag-Donnerstag: 08:00 - 17:00 Uhr
Freitag: 08:00 - 16:00 Uhr

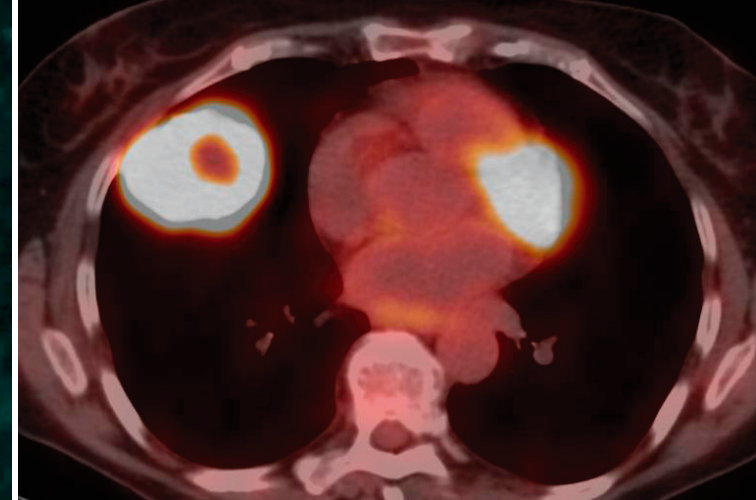
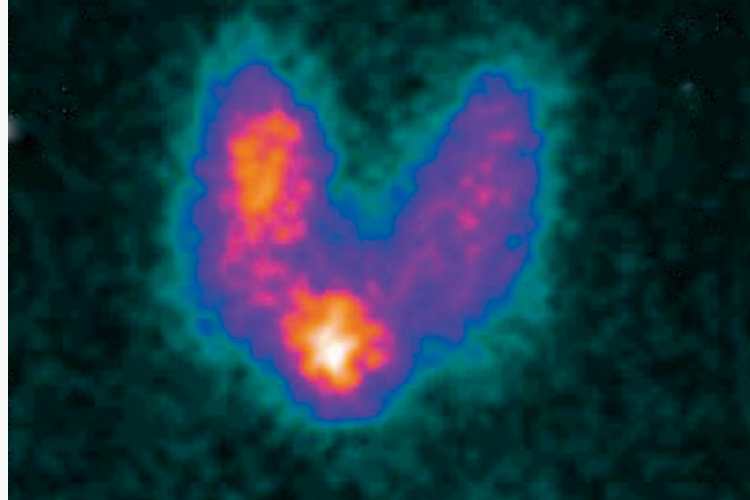
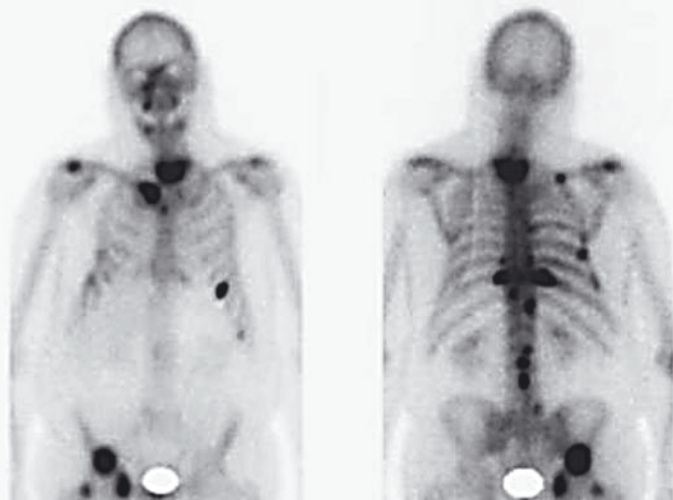
Telefon: 0 86 71 / 957 103 22 / 60
Telefax: 0 86 71 / 957 103 22 / 72

dia.log Diagnostische Radiologie
Altötting

Nuklearmedizin

Szintigraphie
Schilddrüsendiagnostik
PET-CT





Was bedeutet Nuklearmedizin?

Im Gegensatz zu den übrigen radiologischen Verfahren, die auf einer Durchdringung des Körpers von außen beruhen, werden in der Nuklearmedizin kurzlebige radioaktive Substanzen, meist Technetium, die an Trägersubstanzen gebunden sind, in den Körper eingeschleust.

Diese geben für kurze Zeit eine geringe, aber messbare Strahlung ab. Mit einer so genannten Gamma-Kamera können daraus Bilder vor allem des Skeletts, der Schilddrüse und des Herzens und der Nieren erzeugt werden.

Im Gegensatz zur bildmorphologischen Darstellung (Röntgenuntersuchungen) ermöglicht die Nuklearmedizin Aussagen über funktionelle Abläufe. So können Stoffwechsel- und Ausscheidungsvorgänge im Körper sichtbar gemacht werden. Die mit Hilfe der Gamma-Kamera entstehenden Bilder heißen Szintigramme.

Die radiologisch-nuklearmedizinische Praxis an der Klinik Altötting bietet fast alle gängigen, zur Verfügung stehenden nuklearmedizinischen Diagnostiken und verschiedene therapeutische Verfahren an.

Unser Leistungsspektrum

- **Schilddrüsendiagnostik**
Ultraschall, Schilddrüsen-Szintigraphie
- **Tumornachsorge**
bei Schilddrüsenkrebs
- **Skelett-Szintigraphie**
- **Darstellung der Herzmuskeldurchblutung**
- **Seitengetrennte Nierenfunktionsuntersuchung**
- **Untersuchung der Lungendurchblutung**
- **Wächterlymphknoten-Szintigraphie (SLN)**
- **Hirnuntersuchungen**
bei z. B. Parkinson-Erkrankungen oder Demenzen
- **Behandlung entzündlicher Gelenkerkrankungen**
Radiosynoviorthese
- **Schmerztherapie** bei Knochenmetastasen (Prostatakarzinom, Mammakarzinom und Bronchialkarzinom)

Neu: PET-CT

PET-CT ist eine Kombination aus zwei unterschiedlichen bildgebenden Untersuchungsverfahren, nämlich der Positronen-Emissions-Tomographie (PET) und der Computertomographie (CT).

Für die PET-Untersuchung wird eine kleine Menge eines radioaktiv markierten geringfügig veränderten Traubenzuckers verabreicht.

Die Traubenzuckerlösung wird in fast allen Körperzellen als „Brennstoff“ benötigt. Krebszellen benötigen mehr Traubenzucker als normale Körperzellen, da sie meist deutlich stoffwechselaktiver sind.

Diese unterschiedliche Verteilung in den normalen Zellen und Krebszellen wird mit Hilfe der PET-Kamera sichtbar gemacht.

Sie ermöglicht die Erkennung aktiver Tumorherde bzw. die Unterscheidung zu Narbengewebe